

DJK Roland Rauxel

Tischtennis

Tel.: TH an Bahnhofstr.: 3 41 59

Christoph Pauly

Telefon: 02305/32478

Mobil: 0160/2860341

1.Mannschaft	2.Mannschaft	3.Mannschaft	4.Mannschaft	5.Mannschaft
<u>Landesliga</u>	<u>Bezirksklasse</u>	<u>Kreisliga</u>	<u>Kreisliga</u>	<u>2. Kreisklasse</u>
TSC Eintracht Dortmund I 7 -- : RX I 9	RX II 7 -- : TTC Harpen I 9	ÖSG Viktoria Dortmund I 6 -- : RX III 9	RX IV 9 -- : BV Borussia Dortmund VI 6	TuS Westfalia Sölde III 9 -- : RX V 4
1 Marc Heydemann 0:2	Christian Chroscinski 1:1	Thorsten Kriegel 1:1	Jürgen Wasielak 0:2	Christoph Babski 1:1
2 Matthias Böhm 0:2	Werner Erhardt 1:1	Ralf Kemler 0:2	Guido Schwark 0:2	Matthias Friebe 0:2
3 Christian Bojak 2:0	Marc Langbein 0:2	Reimund Schulze 2:0	Hubert Schäfer 1:1	Daniel Rinke 0:2
4 Thorsten Wasielak 1:1	Michael Bergins 2:0	Michael Sawadda 0:2	Jörg Bollenbach 2:0	Lars Schwittek 1:1
5 Torben Krumme 1:1	Olaf Elmanowicz 1:1	Thorsten Bonk 2:0	Hans Wasielak 1:1	Dominik Legrand 0:1
6 Christoph Pauly 2:0	Michael Hertog 1:1	Dirk Wiegmann 2:0	Heribert Send 2:0	Oliver Rinke 1:0
D1 Böhm/Bojak 2:0	Erhardt/Langbein 0:2	Kemler/Wiegmann 0:1	J.Wasielak/Schwark 1:0	Babski/Schwittek 1:0
D2 Heydemann/Pauly 0:1	Chroscinski/Bergins 0:1	Kriegel/Bonk 1:0	Schäfer/Bollenbach 1:0	Friebe/Legrand 0:1
D3 Wasielak/Krumme 1:0	Elmanowicz/Hertog 1:0	Schulze/Sawadda 1:0	Send/H.Wasielak 1:0	Rinke/Rinke 0:1

Bereits am Dienstag konnte die „**Erste**“ einen überraschenden, hauchdünnen 9:7-Erfolg beim TSC Eintracht Dortmund verbuchen. Mit Christian Bojak und Christoph Pauly konnten der älteste (34) und der jüngste Akteur (22) in Rauxeler Reihen in den Einzeln doppelt punkten. Die Roländer Doppelstärke machte zudem die Dominanz des oberen Paarkreuzes der Gastgeber wieder wett. Nach Siegen gegen den ehemaligen Spitzenreiter aus Gerthe und den Tabellensechsten aus Dortmund folgen bis zur Winterpause die Wochen der Schlüsselspiele. In den Partien gegen Bottrop, Herne-Vöde und Scholven kommt es zum Duell mit den direkten Konkurrenten um den Klassenerhalt.

Gut gespielt und trotzdem verloren. So lautete das Fazit der **zweiten Mannschaft** nach der knappen 7:9-Niederlage gegen den TTC Harpen. Die noch ungeschlagenen Bochumer hatten ihren Sieg vor allem dem Übergewicht in den Doppeln zu verdanken, in den Einzeln waren die Mannen um Christian Chroscinski ebenbürtig. Einen rabenschwarzen Tag erwischte der sonst so zuverlässige Marc Langbein, der beide Einzel und Doppel abgeben musste und sich nicht erinnern konnte, dass ihm dies schon einmal passiert sei.

Ein überragendes unteres Paarkreuz sicherte dem **dritten Team** einen 9:6-Auswärtssieg bei der ÖSG Viktoria Dortmund (Heimrechttausch). Neben Thorsten Bonk konnte der nach seiner Genesung nachgemeldete Dirk Wiegmann beide Einzel für sich entscheiden. In der Mitte hielt sich außerdem Reimund Schulze schadlos. Durch diesen Erfolg bleiben Thorsten Kriegel und Co. in Lauerstellung auf die Toppositionen.

Nach der 3:0-Doppelführung schien alles nach Plan zu laufen für die **vierte Welle**. In den Einzeln bewiesen die abstiegsbedrohten Gäste von Borussia Dortmund jedoch Kampfgeist, glichen zum 3:3 aus und eine spannende Auseinandersetzung entwickelte sich. Doch Dank dem nervenstarken „Comebacker“ Jörg Bollenbach und dem seit Wochen wie entfesselt aufspielenden Heribert Send gelang der Truppe von Hubert Schäfer am Ende ein 9:6-Heimsieg.

Stark ersatzgeschwächt musste die „**Fünfte**“ beim Tabellenzweiten von Westfalia Sölde antreten. Einziges Mannschaftsmitglied über 22 war Spitzenbrett Christoph Babski. Das junge Team erzielte zwar Achtungserfolge, konnte die 4:9-Niederlage aber nicht vermeiden. „In kompletter Besetzung sein die Gastgeber durchaus schlagbar“, machte Kapitän Babski Hoffnung für das Rückspiel.

Mit freundlichen Sportgrüßen
Christoph Pauly